

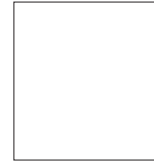
Betroffene stärken,

rechtliche Zustellungen erleichtern

Betroffene von digitaler Gewalt fühlen sich häufig im **Stich gelassen**. Denn von den Social-Media-Plattformen erhalten sie oft nur frustrierende Standardantworten oder warten sogar vergeblich auf eine Reaktion.

Die Verzweiflung der Betroffenen wächst, während sich Hass und Hetze rasend schnell verbreiten. Rechtliche Schritte sind bislang mit **immensen Hürden** verbunden. Elektronische Kontaktmöglichkeiten erlauben keine Rechtsdurchsetzung. Hierfür müssen Dokumente oft teuer übersetzt und mühselig ins Ausland zugestellt werden. Die Folge: Journalist*innen, Wissenschaftler*innen und viele weitere Betroffene **ziehen sich aus dem Netz zurück**. Das schadet der kritischen Berichterstattung und der Pressefreiheit online.

Doch es gibt Hoffnung: Mit dem **Gesetz gegen digitale Gewalt** können Sie diesen **unerträglichen Zustand jetzt ändern**. Bitte setzen Sie sich für die Pflicht zur Einrichtung von **zustellungsbevollmächtigten Stellen** in Deutschland ein. Damit ermöglichen Sie Betroffenen, sich gegen Unrecht zu wehren und ihre Rechte im Netz durchzusetzen.





Mehr erfahren

